

**Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den
Bachelorstudiengang „Pflege (ausbildungsbegleitend)“
der Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften**

vom 5. April 2019

Aufgrund von Art. 80 Abs. 1 und 3 Art. 58 Abs. 1 Satz 1, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK), das zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2018 (GVBl. S. 533) geändert wurde, erlässt die Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften folgende Satzung:

Art. 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Pflege (ausbildungsbegleitend)“ wird wie folgt geändert:

1. § 2 (2) Satz 2 erhält folgende Fassung:
²Mit der Bachelorprüfung erwerben Studierende einen anwendungsbezogenen, wissenschaftlich fundierten, berufsqualifizierenden Abschluss in den Schwerpunkten Klinische Pflege, Pflegemanagement (Stationsleitung), Geriatrische Pflege oder Rehabilitationspflege.
2. § 3 (2) Nr. 2 wird um folgenden Satz 2 ergänzt:
²Die Studierenden können hier einen Schwerpunkt in Klinischer Pflege, Pflegemanagement (Stationsleitung), Geriatrischer Pflege oder in Rehabilitationspflege setzen.
3. § 3 (3) Satz 4 erhält folgende Fassung:
⁴Studienabschnitt II setzt den Schwerpunkt im Modulbereich Pflegequalität und Pflegesteuerung auf die Schwerpunkte Klinische Pflege, Pflegemanagement (Stationsleitung), Geriatrische Pflege oder Rehabilitationspflege sowie auf den Modulbereich Pflege- und Versorgungsforschung.
4. § 5 (5) erhält folgende Fassung:
Alle Module sind entweder Pflichtmodule, Schwerpunktpflichtmodule oder Wahlpflichtmodule:
 1. Pflichtmodule sind Module, die für alle Studierenden verbindlich sind.
 2. Schwerpunktpflichtmodule sind für das Studium eines Schwerpunkts verbindlich.
 3. ¹Wahlpflichtmodule sind weitere Module aus dem Studienangebot der Wilhelm Löhe Hochschule. ²Anlage 2 enthält einen Katalog von Wahlpflichtmodulen für den Schwerpunkt Klinische Pflege. ³Die Prüfungskommission des Studiengangs kann weitere Wahlpflichtmodule zulassen.
 4. Im Schwerpunkt Klinische Pflege sind Wahlpflichtmodule im Umfang von 10 Leistungspunkten (ECTS) zu wählen; in den übrigen Schwerpunkten sind die Schwerpunktpflichtmodule zu belegen.
5. § 9 wird um folgenden Absatz 3 ergänzt:
Bei Studierenden, die alle Module eines Schwerpunkts erfolgreich bestanden haben, wird der Schwerpunkt im Zeugnis vermerkt.
6. Anlage 1 erhält folgende Fassung:

Anlage 1: Modulübersicht für den Bachelorstudiengang Pflege (ausbildungsbegleitend)

Modul-Nr.	Modultitel Lehrveranstaltung	Prüfung	Art	SWS	ECTS
1	Pflegerische Grundlagen				
PD 1.11	Pflegerische Grundlagen 1) Grundlagen der Pflege	Klausur (120 Min.)	PM A*	-	10
PD 1.12	Medizinische Grundlagen I 1) Medizinische und diagnostische Grundlagen I	Klausur (120 Min.)	PM A*	-	10
PD 1.13	Grundlagen des Gesundheitswesens 1) Grundlagen Sozial – und Gesundheitswesens	Klausur (120 Min.)	PM A*	-	10
PD 1.14	Berufliches Handeln in Pflege und Versorgung 1) Grundlagen beruflichen Handelns in der Pflege	Klausur (120 Min.)	PM A*	-	10
PD 1.15	Medizinische Grundlagen II 1) Medizinische und diagnostische Grundlagen II	Klausur (120 Min.)	PM A*	-	10
PD 1.21	Pflegemodelle 1) Pflege-theorien 2) Assessment	Klausur (60 Min.)	PM S	2,5	5
PD 1.22	Gesundheitsversorgung 1) Prävention und Gesundheitsförderung 2) Neue Versorgungsformen	Referat (15 Min.)	PM S	2,5	5
PD 1.23	Gesundheitswesen und Ethik 1) Gesundheitswesen und –politik 2) Geschichte und Ethik in der Pflege	Klausur (60 Min.)	PM S	2,5	5
PD 1.24	Recht im Gesundheitswesen 1) Recht	Portfolio (20 Seiten)	PM S	2,5	5
PD 1.25	Kommunikation und Beratung 1) Kommunikation und Konfliktmanagement 2) Anleitung und Beratung 3) Teamarbeit und Vernetzung	Performanzprüfung (15 Min.)	PM S	3,0	7
2	Pflegequalität und Pflegesteuerung				
PD 2.11	Pflegedokumentation und –information 1) Pflegedokumentation und –information	Klausur (60 Min.)	PM WS	3,0	5
PD 2.12	Care- und Casemanagement 1) Care- und Casemanagement	Klausur (60 Min.)	PM WS	3,0	5
PD 2.13	Pflegehandlungen 1) Pflegehandlungen	Referat (15 Min.)	PM WS	3,0	5
PD 2.14	Projekt- und Prozesssteuerung 1) Projekt- und Prozessmanagement 2) Angewandtes Projekt- und Prozessmanagement	Portfolio (20 Seiten)	PM WS	4,5	9
PD 2.15	Qualitätsmanagement 1) Qualitätsentwicklung in der Pflege	Klausur (60 Min.)	PM V	3,5	5
PD 2.16	Innovationen in der Pflege 1) Innovation und Technologie in der Pflege 2) Veränderungsmanagement	Portfolio (20 Seiten)	PM WS	4,5	9
PD 2.17	Komplexe Fallkonstellationen 1) Komplexe Fallkonstellationen	Performanzprüfung (15 Min.)	PMK S	2,5	5

Modul-Nr.	Modultitel Lehrveranstaltung	Prüfung	Art		ECTS
PD 2.18	Spezifische Pflegesettings 1) Pflege in besondere Pflegesituationen	Essay (10 Seiten)	PMK S	2,5	5
PD 2.19	Kultursensible Pflege 1) Kulturelle Vielfalt in der Pflege	Referat (15 Min.)	PMK S	2,5	5
PD 2.21	Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen 1) Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Klausur (60 Min)	PMS V	3,5	5
PD 2.22	Personalplanung in Pflegeeinrichtungen 1) Personalplanung in Pflegeeinrichtungen	Portfolio (20 S.)	PMS V	3,5	5
PD 2.23	Personalentwicklung 1) Personalentwicklung	Essay (10 Seiten)	PMS WS	3,0	5
PD 2.24	Führen und Leiten 1) Führen und Leiten	Referat (15 Min.)	PMS WS	3,0	5
BB 2.43	Vertieftes Qualitätsmanagement 1) Vertieftes Qualitätsmanagement	Mündliche Prüfung (15 Min.)	PMS V	3,5	5
BB 2.41	Pflege älterer Menschen und Dementia Care 1) Gerontopsychiatrie und Dementia Care	Referat (15 Min.)	PMG S	2,5	5
BB 2.42	Palliative Care 1) Palliative Care	Mündliche Prüfung (15 Min.)	PMG WS	3,0	5
B 3.05	Technik im Gesundheitswesen 1) Medizintechnik und E-Health	Essay (10 Seiten)	PMR S	2,5	5
BB 6.12	Gesundheitsschulung und -beratung 1) Gesundheitsschulung und -beratung	Performanzprüfung (15 Min.)	PMR WS	3,0	5
3	Pflege- und Versorgungsforschung				
PD 3.11	Wissenschaftliches Arbeiten 1) Wissenschaftliches Arbeiten 2) Pfl egetagebuch I	Portfolio (20 Seiten)	PM S	2,5	5
PD 3.12	Statistik und Epidemiologie 1) Statistik 2) Epidemiologie	Klausur (60 Min.)	PM S	2,5	5
PD 3.13	Forschungsmethoden 1) Qualitative und Quantitative Forschung	Essay (10 Seiten)	PM S	2,5	5
PD 3.14	Angewandte Pflegeforschung 1) Evidence Based Nursing 2) Praktische Pflegeforschung	Projektarbeit	PM S	6,0	12
PD 3.15	Bachelorkolloquium	Referat (15 Min.)	PM WS	1,0	3
4	Anwendungskompetenzen				
PD 4.14	Pflegepraxis 1) Angeleitete Praxis	Projektarbeit	PM A*	-	30
5	Abschlussarbeit				
PD 5.11	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit	PM	2,0	10

*: Anrechnungsmodul gemäß § 6.

7. Anlage 2 erhält folgende Fassung:

Anlage 2: Wahlpflichtmodule im Schwerpunkt Klinische Pflege

Modul-Nr.	Modultitel Lehrveranstaltung	Prüfung	Art	SWS	ECTS
BB 1.23	Sozialwirtschaft 1) Grundlagen der Sozialwirtschaft	Klausur (60 Min.)	WP WS	3,0	5
BB 2.41	Pflege älterer Menschen und Dementia Care 1) Gerontopsychiatrie und Dementia Care	Referat (15 Min.)	WP S	2,5	5
BB 2.42	Palliative Care 1) Palliative Care	Mündliche Prüfung (15 Min.)	WP WS	3,0	5
BB 2.43	Vertieftes Qualitätsmanagement 1) Vertieftes Qualitätsmanagement	Mündliche Prüfung (15 Min.)	WP V	3,5	5
BB 2.33	Current Issues 1) Aktuelle Entwicklungen in Pflege und Versorgung	Essay (10 Seiten)	WP S	2,5	5
B 3.05	Technik im Gesundheitswesen 1) Medizintechnik und E-Health	Essay (10 Seiten)	WP S	2,5	5
BB 6.43	Gesundheitsschulung und -beratung 1) Gesundheitsschulung und -beratung	Performanzprüfung (15 Min.)	WP WS	3,0	5
BB 6.12	Einführung in die Didaktik 1) Einführung in die Didaktik	Klausur (60 Min.)	WP S	2,5	5
PD 4.13	Praxisreflektion 1) Praxisreflektion	Portfolio (30 Seiten)	WP WS	3,0	10

8. Das Verzeichnis der Abkürzungen erhält folgende Fassung:

Verzeichnis der Abkürzungen:

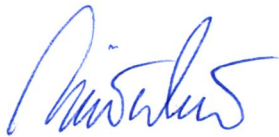
- ECTS Leistungspunkte nach European Credit Transfer and Accumulation System
- PM Pflichtmodul aller Schwerpunkte
- PMK Pflichtmodul der Schwerpunkte Klinische Pflege, Geriatriische Pflege und Rehabilitationspflege
- PMG Schwerpunktspflichtmodul Geriatriische Pflege
- PMR Schwerpunktspflichtmodul Rehabilitationspflege
- PMS Schwerpunktspflichtmodul Pflegemanagement (Stationsleitung)
- WP Wahlpflichtmodul
- V Vorlesung
- S Seminar
- Ü Übung
- WS Workshop
- A* Anrechnungsmodul gemäß § 6.

Art. 2

1. Die Änderungssatzung tritt am 1. April 2019 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die nach diesem Zeitpunkt ihr Studium beginnen.
2. Studierende des Bachelorstudiengangs „Pfleger (ausbildungsbegleitend)“, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Änderungssatzung ihr Studium begonnen und noch nicht abgeschlossen haben, können schriftlich beim Prüfungsamt beantragen, ihr Studium nach der geänderten Studien- und Prüfungsordnung abzuschließen.
3. Studierende des Bachelorstudiengangs „Pfleger (ausbildungsbegleitend)“, für die diese Satzung nicht gilt, schließen das Studium nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang „Pfleger (ausbildungsbegleitend)“ vom 14. Mai 2018, für die das Einvernehmen mit Schreiben vom 2. Mai 2018 (R.3-H6434.3.3.10/2/2) erteilt wurde, ab.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Wilhelm Löhe Hochschule vom 17.01.2019 und der Erteilung des Einvernehmens durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst mit Schreiben vom 2. April 2019 (R.3-H6434.3.9/2/10).

Fürth, 5. April 2019



Prof. Dr. Reinhard Meier-Walser, Präsident

**Bekanntmachung der Niederlegung der
Ersten Änderungssatzung zur
Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang
„Pflege (ausbildungsbegleitend)“
der Wilhelm Löhe Hochschule**

Aufgrund von Art. 80 Abs. 1 und 3 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-K), das zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2018 (GVBl. S. 533) geändert wurde, hat die Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften die Erste Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „Pflege (ausbildungsbegleitend)“ erlassen.

Diese Änderungssatzung wurde ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften vom 17. Januar 2019 und des Einvernehmens durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst mit Schreiben vom 2. April 2019 (R.3-H6434.3.9/2/10).

Eine mit einem Ausfertigungsvermerk versehene Satzung wurde am 7. April 2019 im Prüfungsamt der Wilhelm Löhe Hochschule niedergelegt und kann während der Dienstzeit eingesehen werden. Die Niederlegung wird durch diesen Aushang bekannt gegeben.

Fürth, 7. April 2019



Prof. Dr. Reinhard Meier-Walser
Präsident